

Seminar

Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre, insbes. Geld und Währung
Winter 2024/25

Fassung vom 22. Juli 2024*

Am Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre, insbes. Geld und Währung, wird im Wintersemester 2024/25 ein Seminar angeboten. Am Seminar können Studierende aus Bachelor-, Master- und Diplomstudiengängen teilnehmen. Bitte machen Sie sich vor der Anmeldung mit der Information auf den folgenden Seiten gründlich und zur Gänze vertraut.

Ziele (laut PSO) Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars sind die Studierenden fähig, ein gegebenes Thema zu wirtschaftlichen Fragestellungen in begrenzter Zeit wissenschaftlich zu bearbeiten, indem die relevanten Probleme erkannt, ökonomisch eingeordnet und in Auseinandersetzung mit der einschlägigen Literatur kritisch hinterfragt werden; die Studierenden sind in der Lage, die herausgearbeiteten Erkenntnisse und Positionen zu präsentieren und in einer Diskussion zu verteidigen; schließlich können Studierende an der Diskussion über die Präsentation anderer Arbeiten mitwirken.

Teilnahmevoraussetzungen An dem Seminar teilnehmen können

- Bachelor-Studierende mit soliden Kenntnissen der *Mikroökonomischen Theorie* sowie der *Makroökonomischen Theorie*.
- Studierende in Master-/Diplomstudiengängen, welche die Spezialisierung *Geld und Währung* gewählt und bereits solide Kenntnisse der Inhalte des Moduls M1 erworben haben.

Darüber hinaus erforderlich sind (ansonsten wird Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt)

- Wahl eines Themas nach *Absprache* mit dem Lehrstuhl
- verbindliche, fristgerechte Anmeldung, einschl. Angabe des *Themas* und Ihres *angestrebten Studienabschlusses*, per E-Mail an diemo.dietrich@uni-greifswald.de.

*Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

Zu erbringende Leistungen Laut PSO ein Referat, bestehend aus einer Hausarbeit (im Umfang von 10 bis 20 bzw. 30 Textseiten), ergänzt durch eine mündliche Präsentation (im Umfang von 15 bzw. 20 bis 30 Minuten). Präzisierend zur PSO werden Umfang der schriftlichen Arbeit und Präsentationszeit einheitlich wie folgt festgelegt:

- Hausarbeit

Textumfang: 4.500 (min) bis 4.750 (max) Wörter (ohne Deckblatt, ohne mathematische Symbole und ohne Verzeichnisse),

Zeilenabstand: 1,5-fach (min) bis 2-fach (max),

Seitenränder: oben, unten, links, rechts je 2 cm (min) bis 2,5 cm (max),

Schriftgröße: 12 pt (min) bis 14 pt (max) im Haupttext

Notieren Sie die Gesamtwortzahl auf dem Deckblatt Ihrer Arbeit.

- Vortrag

Dauer: 20 Minuten plus 10 Minuten Diskussion

Präsentation: ohne Deckblatt 4 (min) bis 6 (max) Seiten / Folien, knappe Stichpunkte (keine Sätze) und / oder Grafiken / Abbildungen / Diagramme

Diskussion: aktive Teilnahme an den Diskussionen aller Themen

- Gewichtung

vorausgesetzt an allen Seminarvorträgen wurde aktiv teilgenommen, ergibt sich die Gesamtbewertung (i. v. H.) aus dem ungewichteten geometrischen Mittel der Bewertung der Hausarbeit (i. v. H.) und des Vortrags (i. v. H.)

- N. B.

- keine Gruppenarbeit

- Nichtbeachtung von Ober- / Untergrenzen (Wortzahl, Seiten etc.) führt zur Abwertung

- keine exklusive Vergabe von Themen, aber *zwingend* Abstimmung mit dem Lehrstuhl

Termine

- Themenvergabe: *nach Themenabsprache* durch verbindliche Anmeldung per E-Mail bis spätestens 15. September 2024 (24:00 Uhr)
- Vorbereitungen und Konsultationen: bitte nutzen Sie die Sprechstundenangebote
- Abgabe der Hausarbeit: nur als pdf per E-Mail an diemo.dietrich@uni-greifswald.de bis 15. Dezember 2024 (24:00 Uhr), andere Dateiformate als pdf werden nicht akzeptiert.
- Vorträge: voraussichtlich als Block, Termine werden noch bekannt gegeben

Themen Folgende Themen werden angeboten:

- Für Studierende in Bachelor-Studiengängen (im Rahmen der AVWL)
 - Mietmarkt Greifswald: Könnte Marktversagen vorliegen?
 - Strompreisbremse: Ziele, Effekte und mögliche Alternativen
 - Inflation: Wandel der Ursachen für die Preisdynamik seit 2020
- Für Studierende in Master- und Diplom-Studiengängen (im Rahmen der SVWL)
 - FinTech: Regulierung ja oder nein?
 - Bankenpleiten: Bail-in oder besser Bail-out?
 - Finanzkrisen als Sunspots: Erklärungsansätze und Implikationen
 - Finanzkrisen als Globale Spiele: Erklärungsansätze und Implikationen
 - Finanzkrisen als rationales Herdenverhalten: Erklärungsansätze und Implikationen

Für einen Einstieg in die Themen bieten sich bspw. die Ihnen bekannten (Lesehinweise aus den) Vorlesungen oder eine Recherche im Journal of Economic Literature, Journal of Economic Perspectives, Journal of Economic Surveys sowie in den Studienzeitschriften WiSt und wisu an. Nutzen Sie auch das Bibliotheksangebot und *search tools* wie <https://www.ssrn.com> und <https://ideas.repec.org/>!

Erwartungen Folgende Erwartungen werden an Sie gestellt:

- Als Studierende in *Bachelor Studiengängen* sollen Sie einen Überblick Ihres Themas geben mit dem Ziel, in den Grundvorlesungen vermitteltes Wissen (kritisch und selbstständig) anzuwenden. Hierzu wird das Studium einschlägiger Lehrbücher und Studienzeitschriften (z. B. WiSt und wisu) erwartet.
- Als Studierende in *Master- und Diplomstudiengängen* sollen Sie ein vertieftes Verständnis Ihres Themas nachweisen, und sich dabei auch über Vorlesungsinhalte hinaus gehendes Wissen (kritisch und selbstständig) aneignen und anwenden. Hierzu wird das Studium nicht nur einschlägiger Lehrbücher und Studienzeitschriften, sondern auch aktueller Forschungsbeiträge in international anerkannten Fachzeitschriften erwartet.
- Der erwartete Arbeitsaufwand zur Vorbereitung eines Referats (Hausarbeit und Vortrag) beträgt etwa 240 Std. (bei 8 LP, siehe PSO).

Ethische Grundsätze Bitte beachten Sie die üblichen ethischen Grundsätze guten wissenschaftlichen Arbeitens. Bitte recherchieren Sie selbst, einen Überblick gibt es beispielsweise auf <https://www.unicum.de/de/erfolgreich-studieren/hausarbeit-co>

Beachten Sie, wie bei jeder wissenschaftlichen Arbeit, insbesondere

- als anerkannte Zitierweise gilt beispielsweise der sogenannte Harvard Style;
- Wikipedia, Investopedia und ähnliche Web-Portale sind keine geeigneten Quellen;
- bei Verwendung von KI Diensten wie ChatGPT muss dies deutlich gekennzeichnet werden;
- es muss in jedem Fall eine eigene Leistung klar erkennbar sein.

Bewertungskriterien Die allgemeinen Bewertungskriterien ergeben sich aus den Vorgaben der PSO. Besonderes Augenmerk wird auf folgende Aspekte gelegt:

Seminararbeit

- Identifikation, Abgrenzung und Motivation des Themas
- Struktur und Aufbau
- Klärung von Begriffen und Konzepten
- Argumentationsweise
- Verwendung von Quellen und Nachweisen
- Kritischer Ansatz
- Präsentation

Vortrag

- Einleitung und Motivation
- Überblick
- Gliederung
- Klärung von Begriffen und Konzepten
- Argumentationsweise
- Anzahl, Aufbau und Übersichtlichkeit der Folien
- ggf. Anschaulichkeit von Grafiken
- Freies Sprechen
- interaktive Präsentation
- Reaktionen auf Fragen und in der Diskussion

Nach Einreichung Ihrer Arbeit ist binnen einer Woche folgende Eidesstattliche Erklärung *ausgedruckt* und *unterschrieben* entweder im Sekretariat abzugeben, in den Briefkasten des Lehrstuhls einzuwerfen oder per Post an den Lehrstuhl zu senden:

Hiermit erkläre ich, [*Ihr Name*], an Eides statt, dass ich meine Seminararbeit [*Titel Ihrer Arbeit*] selbstständig und ohne fremde Hilfe angefertigt habe. Ich erkläre ferner, dass ich alle von anderen Quellen wörtlich übernommenen Textpassagen besonders gekennzeichnet habe. Schließlich erkläre ich, dass ich die sich an Gedanken Anderer sowie von KI Diensten erstellten oder eng anlehenden Ausführungen meiner Arbeit belegt und die Quellen nach allgemein anerkannten Richtlinien zitiert habe.

Ort, Datum

Unterschrift

Wichtig für alle Bei Nichtbeachtung kann Ihre Arbeit für ungültig erklärt werden und/oder können Disziplinarmaßnahmen eingeleitet werden.

Lehrstuhl für Allgemeine Volkswirtschaftslehre,
insbesondere Geld und Währung
Universität Greifswald
Professor Dr. Diemo Dietrich diemo.dietrich@uni-greifswald.de